

WS 9 Schule und nun? – Zur Situation von Kindern mit Schulbegleitung an allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg

Ruth Himmel (M.A.), Wiss.Mitarbeiterin Universitätsklinikum Ulm, Klink für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie

KÜNSTLERISCHE RAHMUNG

Harlekin Theater, Tübingen

ZIELGRUPPE DER VERANSTALTUNG

EntscheidungsträgerInnen und Verantwortliche in Kommunen und Verbänden, TrägervertreterInnen, Leitungskräfte und Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, VertreterInnen von Fachberatungen und Fachdiensten (u.a. Frühförderung, sonderpädagogischen Beratungsstellen) sowie Eltern.

TAGUNGsort

Hospitalhof Stuttgart: Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart
www.hospitalhof.de

ANMELDUNG UND INFORMATION

Anmeldung erforderlich bis spätestens zum 24. Juni 2022
Bitte Online-Formular benutzen auf: www.iquanet.de
oder direkt: www.iquanet.de/anmeldung/

KONTAKT

Prof. Jo Jerg, Ev. Hochschule Ludwigsburg/Campus Reutlingen, Pestalozzistr. 53, Gebäude 14, 72762 Reutlingen,
Tel. 07121/271-8505, E-Mail: j.jerg@eh-ludwigsburg.de

MITGLIEDER DES VORBEREITUNGSTEAMS

Christof Ebinger, Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung BW; Andrea Gerth, Der Paritätische BW; Gabriele Ulrich, KVJS BaWü; Gerhard Heinrich-Käfer, Landesverband Kath. Kindertagesstätten e.V.; Nadine Zinn, Ev. Landesverband Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V.; Jo Jerg, Sabine Kaiser, Jens Müller, EH Ludwigsburg; Studierende des Master- und Bachelorstudiums Bildung und Erziehung im Kindesalter der EH Hochschule Ludwigsburg

VERANSTALTER



KOOPERATIONSPARTNER DER VERANSTALTUNG

Der Paritätische LV Baden-Württemberg
Ev. Landesverband Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e. V.
Gemeindetag Baden-Württemberg
Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg
Landesbeauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung in Baden-Württemberg
Landeselternbeirat Baden-Württemberg
Landesverband katholischer Kindertagesstätten
Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.
Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg

Das Forum findet im Rahmen des Projekts »Inklusion von Anfang nachhaltig gestalten« (2019–2023) der Evang. Hochschule Ludwigsburg statt und möchte allen inklusiven AkteurInnen in Baden-Württemberg die Möglichkeit geben, sich zu treffen, sich auszutauschen und sich zu vernetzen. Das Projekt wird von der Lechler Stiftung (Stuttgart) gefördert und 2022 auch von der Baden-Württemberg Stiftung unterstützt.



Nähere Informationen zur Tagung finden Sie auf der Internetseite: www.iquanet.de

Tagungsgebühren: beitragsfrei

7. FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG UND INKLUSION IN KINDERTAGES- EINRICHTUNGEN IN BADEN- WÜRTTEMBERG

ZEIT UND RAUM FÜR KINDERPOLITIK

MONTAG,
4. JULI 2022
HOSPITALHOF,
STUTT GART
9.00 – 16.00 UHR

Liebe (kommunal-) politisch Verantwortliche,
liebe VertreterInnen der Verwaltungen und Träger,
liebe interessierte Fachkräfte, liebe Eltern,

das Forum Frühkindliche Bildung und Inklusion im Jahr 2022 wird sich mit dem Thema »Zeit und Raum für Kinderpolitik« auseinandersetzen. Mit der Ratifizierung der Kinderrechtskonvention (UN-KRK) im Jahr 1989 wurde der Erkenntnis Rechnung getragen, dass die Rechte von Kindern an vielen Orten und in alltäglichen Strukturen nicht die entsprechende Geltung und Berücksichtigung erhalten. Wie kann die Zukunft im Sinne der Kinderwelten in den Fokus kommen?

Das Forum lädt ein, aus unterschiedlichen Perspektiven und Funktionen über Politik mit/von/über Kindern zu reflektieren.

Das Recht auf Entwicklung, auf Bildungsgerechtigkeit, auf Partizipation, auf alltagsintegrierte Unterstützung, auf Demokratiebildung sind nur einige Themen, die wir im Forum aufgreifen werden. Fragen zur Macht, Selbstbestimmung oder zu Optionen der Raumeignung der Kinder u.a. fordern altersentsprechende Beteiligungsformen.

Wir starten am Vormittag mit zwei Impulsvorträgen mit Frau Claudia Kittel zu Kinderrechten und Rüdiger Hansen zur Demokratiebildung in Kitas und bieten am Nachmittag vielfältige Vertiefungsschwerpunkte in Workshops.

Wir freuen uns über einen gemeinsamen Austausch zu diesem Themenschwerpunkt mit Ihnen.

Ihr Vorbereitungsteam

Christof Ebinger, Andrea Gerth, Gerhard Heinrich-Käfer,
Jo Jerg, Sabine Kaiser, Jens Müller, Gabriele Ulrich, Nadine Zinn

TAGUNGSPROGRAMM

- 9.00 Uhr Ankommen
- 9.50 Uhr Einstimmung
- 10.00 Uhr **Begrüßung:** Heinz Gerstlauer,
Stiftungsvorstand der Lechler Stiftung
- Grußwort:** Christoph Dahl,
Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung
- Grußwort:** Staatssekretär Volker Schebesta,
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
des Landes Baden-Württemberg
- Impulsvortrag:** Claudia Kittel,
Leiterin der Monitoring-Stelle UN-Kinderrechtskonvention/Deutsches Institut für Menschenrechte, Berlin
- Staat geht auch mit Kindern!
Zur Bedeutung der UN-Kinderrechtskonvention für eine Kinderpolitik in Deutschland**
- Interaktive Fragerunde
- Impulsvortrag:** Rüdiger Hansen,
Vorstand im Institut für Partizipation und Bildung, Kiel
- Demokratische Partizipation – ein Menschenrecht auch von Kindern**
- Interaktive Fragerunde
- Künstlerischer Beitrag
- 12.45 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr Workshops
(siehe folgende Seite)
- 15.45 Uhr Gemeinsamer Abschluss
- 16.00 Uhr Ende

WORKSHOPS 1–9

WS 1 Staat geht auch mit Kindern! Zur Bedeutung der UN-Kinderrechtskonvention für eine Kinderpolitik in Deutschland – Vertiefung des Vortrags
Claudia Kittel, Berlin

WS 2 Demokratische Partizipation von Kindern: Neun Aspekte demokratischen pädagogischen Handelns
Rüdiger Hansen, Kiel

WS 3 Kinder schützen, fördern, beteiligen
Andrea Abele, Dipl.-Soz. Päd., Referentin, Ev. Landesverband Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V.

WS 4 Beteiligung von Kindern im Krippen-Alltag – Partizipation beim Mittagessen
Carolin Rauhöft, Akad. Mitarbeiterin, Projekt: Selbstkonzeptförderliche Interaktion in der Kita – Ich bin Ich 3.0, PH Schwäbisch Gmünd

WS 5 Alltagshandeln von pädagogischen Fachkräften unter ethischen Perspektiven – Kinderrechte in Alltagssituationen
Sabine Kaiser, Diplompädagogin, Studiengang Kindheitspädagogik Ev. Hochschule Ludwigsburg

WS 6 Das Recht des Kindes auf das freie Spiel
Gabriele Pohl, Dipl. Päd., Leiterin des Kaspar Hauser Instituts, Mannheim; Päd. Leiterin des Zwischenraums, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in Mannheim

WS 7 Intensivkooperation – Impuls und Chance für eine gemeinsame Erziehung, Bildung, Betreuung unter einem Dach
Hanna Diehl, Dipl. Soz. Päd., Schulkindergartenleitung Winterhaldenkindergarten (Sindelfingen/Böblingen) & Ute Kuhn B.A., Gesamtleitung Evang. Ami Melly Kinderhaus, Konstanz

WS 8 Kinderrechte sind nicht nur Kindersache: Wie Kinderrechte im Alltag der Kindertagespflege umgesetzt werden
Ines Bloth, Diplompädagogin für Vorschulerziehung, Fachreferentin und Projektleiterin, Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

